



NUTZTIERGEUNDHEIT SCHWEIZ
SANTÉ ANIMAUX DE RENTE SUISSE
SALUTE DEGLI ANIMALI DA REDDITO SVIZZERA

Nutztiergesundheits Schweiz

Das Schweizer Kompetenz- und Innovationsnetzwerk Tiergesundheits

Jahresbericht 2025



Inhaltsverzeichnis

- 1. Vorwort des Präsidenten ----- 3
- 2. Das Jahr 2025 im Überblick ----- 4-5
- 3. Tätigkeitsbericht ----- 6 - 8
- 4. Finanzen ----- 9-10
- 5. Revisionsbericht ----- 11
- 6. Zahlen und Fakten ----- 12 – 16
- 7. Glossar und Impressum ----- 17



1. Vorwort des Präsidenten



«NTGS ist die Anlaufstelle rund um die Nutztiergesundheits in der Schweiz» - so lautet die Vision, wie sie zu Beginn des Geschäftsjahres festgelegt wurde. Mit einem Strategieworkshop und der Erarbeitung der

ersten Eckwerte und Konzeptideen für NTGS startete das Geschäftsjahr in einer grossen Flughöhe.

Als Vertreter der Rinderzuchtorganisationen (ASR) durfte ich mit dem Beginn des Jahres das Präsidium von NTGS übernehmen. Eine reizvolle und anspruchsvolle Aufgabe. Eine Dachorganisation, welche alle relevanten Branchenvertreter mit ihren Kompetenzen und Perspektiven zusammenführt, um gemeinsam tragfähige Lösungen zum Wohle der Gesundheit der Schweizer Nutztiere zu erarbeiten, hat ein riesiges Potential. Klar ist, dass dieses Potential heute erst zu einem kleinen Teil genutzt wird. Für die Ausschöpfung des Potentials sind zahlreiche organisatorische, strukturelle und finanzielle Herausforderungen zu bewältigen.

Die Herausforderungen rund um die Tiergesundheits sind vielfältig. Die Liste der in Europa oder unmittelbar angrenzend auftretenden Tierseuchen ist lang: Afrikanische Schweinepest, Vogelgrippe, Blauzungkrankheit, EHD, Lumpy-Skin-Disease, Maul- und Klauenseuche. Die NTGS unterstützt das verantwortliche Bundesamt BLV bei der Umsetzung von gezielten Präventionsmassnahmen, Impfkampagnen und Bemühungen im Bereich der Biosicherheit. Auch sind die gesellschaftlichen Erwartungen im Bereich Tierwohl und Arzneimitteleinsatz gestiegen, was im Umkehrschluss leider nicht für das Allgemeinwissen über die Tierhaltung

ausserhalb der Branche der Fall ist. Der Schwerpunkt des Geschäftsjahres lag eindeutig in der Installation des Kompetenz- und Innovationsnetzwerks Tiergesundheits (KIN TG). Dieses bildete schliesslich bereits die Basis für die Gründung des Vereins. Nachdem nun die rechtliche Grundlage für die Bildung eines KIN TG gegeben war, ging es um die Ausarbeitung des KIN-Konzepts mit konkreten Massnahmen. Da es sich um ein neues Gefäss innerhalb der Landwirtschaftspolitik handelt, war der Weg zu einer bewilligungsfähigen Version aufwändig und zog zahlreiche Abklärungen auf verschiedenen Stufen mit sich. Die Genehmigung erfolgte schliesslich im Januar 2026. Wir danken dem Bundesamt für Landwirtschaft für die Unterstützung und freuen uns, dass wir nun die ersten Arbeitsfelder in Angriff nehmen können.

Das erfolgreiche Gedeihen der jungen Organisation NTGS hängt vom Engagement aller Beteiligten ab. Ein grosser Dank gebührt unserer Geschäftsführerin Sandra Strauss, die mit grossem Einsatz, Fachkompetenz und Weitblick die operative Führung von NTGS wahrnimmt. Ebenso danke ich dem Vorstand für die konstruktive Zusammenarbeit und die strategische Unterstützung in einem Jahr voller Weichenstellungen.

Die ersten Schritte sind gemacht. Gehen wir gemeinsam den Weg zu Gunsten der Tiergesundheits weiter!

A handwritten signature in blue ink that reads "L. Rust".

Martin Rust
Präsident Nutztiergesundheits Schweiz

2. Das Jahr 2025 im Überblick

Im Jahr 2025 stand die NTGS nicht nur ihren bewährten Aktivitäten gegenüber, sondern baute zudem das neue „Kompetenz- und Innovationsnetzwerk Tiergesundheit“ (KIN TG) auf. Dank dem Engagement der Mitgliedorganisationen und der finanziellen Unterstützung durch das Bundesamts für Landwirtschaft BLW wurde ein detailliertes Programm entwickelt, das die Gesundheit von Nutztieren in der Schweiz in den kommenden vier Jahren fördern soll.

Die wichtigste Aufgabe des KIN TG ist es, fachliche Plattformen bereitzustellen und zu koordinieren, auf denen sich die Branche austauschen, über zukünftige Herausforderungen diskutieren und gemeinsam Lösungen erarbeiten kann. Dabei wird Wert daraufgelegt, dass Informationen und Lösungen aus der Forschung gezielt und verständlich an die Landwirtinnen und Landwirten weitergegeben werden.

Besonders im Fokus stehen Themen wie:

- Reduzierung und gezielterer Einsatz von Antibiotika,
- Umsetzung von Biosicherheitsmassnahmen,
- Vernetzung durch digitale IT-Lösungen.

Einige Highlights 2025

Im Januar:

Am 8. Januar fand ein Strategie-Workshop statt, an dem der Vorstand der NTGS die strategische Ausrichtung der NTGS als KIN TG festgelegt hat.

Im Februar/März:

Angelehnt an die strategischen Schwerpunkte wurden die breit vertretenen, tierartübergreifenden Mitgliederorganisationen dazu eingeladen, ihre Anforderungen einzubringen. Im Anschluss zeigte eine Bedürfnisanalyse, welche konkreten Massnahmen in den nächsten vier Jahren im KIN-Programm bearbeitet werden sollen.

Im April:

Das erste jährliche Treffen der etablierten Netzwerkplattformen (Rind, Schwein, Geflügel, kleine Wiederkäuer) hat stattgefunden. Die nationale Seuchenlage sowie spezifischen Forschungs- resp. Aktualitätsthemen wurden jeweils unter den Fachexperten ausgetauscht und diskutiert.

Im Juni:

Die Bedürfnisanalyse der Mitgliederorganisationen hat zu einem Grobkonzept geführt, das der zentrale Baustein des vierjährigen Umsetzungskonzepts des KIN TG bildet.

Die erste Version des Gesuchs zur finanziellen Unterstützung des KIN TG wurde beim BLW eingereicht.

Im August/September:

Der Fachausschuss Schwein hat SAFOSO beauftragt, eine Evaluation der dreijährigen Transformationsphase der Schweinegesundheit Schweiz (SGS), die 2023 neu geschaffen wurde, durchzuführen.



Im Oktober:

Das zweite Treffen der tierartspezifischen Netzwerkplattformen (Rind, Schwein, Geflügel, kleine Wiederkäuer) hat den Fachexperten eine weitere Möglichkeit geboten sich persönlich über die aktuellen Themen auszutauschen.

Im November:

Der Evaluationsbericht von SAFOSO hat gezeigt, dass die neu geschaffenen Strukturen der SGS das Zielbild 25+ der Schweinegesundheit Schweiz in den letzten Jahren nicht erfüllt haben. Die administrativen Aufgaben haben

deutlich mehr Ressourcen in Anspruch genommen, als dass sie den Produzentenbedürfnissen tatsächlich entsprochen haben. Die daraus resultierende Konsequenz ist, dass eine Neuorganisation und -strukturierung von SGS erforderlich ist. Diese Aufgabe ist für 2026 vorgesehen.

Im Dezember:

Eine erneute Überarbeitung des Finanzierungsgesuchs für das KIN wurde beim BLW eingereicht, mit dem Ziel die Finanzierung des KINs für 2026 sicherzustellen. Die mündliche Zusage wurde der NTGS im Dezember erteilt.



3. Tätigkeitsbericht

Die NTGS hat mit sehr hohem Ressourcenaufwand den vierjährigen Umsetzungskonzept für das Betreiben des Kompetenz- und Innovationsnetzwerks Tiergesundheit KIN TG erarbeitet. Nebst dieser wichtigen Aufgabe verfolgte die NTGS zusätzlich noch die laufenden Aktivitäten.

Geschäftsstelle NTGS

Die Geschäftsstelle NTGS konnte sich 2025 in den administrativen Bereichen weiter konsolidieren. Mit der Erneuerung verschiedener Dienstleistungsverträgen (Personal, IT-Support, Homepagebetreiber, etc.) konnten Prozesse effizienter und kostengünstiger gestaltet werden.

Die Hauptaktivität der Geschäftsstelle lag im Jahr 2025 insbesondere im Aufbau des KIN TG. Zusammen mit dem Vorstand und den Mitgliederorganisationen wurde ein signifikanter Aufwand geleistet, die Bedürfnisse der Branche in ein vierjähriges Umsetzungskonzept KIN TG umzuwandeln.

Kompetenz- und Innovationsnetzwerk Tiergesundheit KIN TG

Zur Erstellung des vierjährigen Umsetzungskonzeptes zum Betreiben des KINs TG wurde zunächst ein Strategie-Workshop mit dem Vorstand der NTGS durchgeführt. In Anlehnung an die resultierenden strategischen Schwerpunkte wurden die, tierartübergreifenden Mitgliederorganisationen dazu eingeladen, ihre Anforderungen einzubringen. Die daraus entstandene Bedürfnisanalyse hat aufgezeigt, welche konkreten Massnahmen in den nächsten vier Jahren im KIN-Programm zu bearbeiten sind.

Die Massnahmen wurden weiter detailliert und mit Erfolgsindikatoren resp. Meilensteinen ergänzt. Das vierjährige Umsetzungskonzept wurde im Juni beim BLW eingereicht und nach mehrfachen Überarbeitungen, im Dezember abgegeben.

Im Jahr 2026 können die Aktivitäten des KIN TG entsprechend aufgenommen werden.

Trägerschaft von Rindergesundheit Schweiz RGS

Das Jahr 2025 war in der Schweiz und Europa stark von Tierseuchen geprägt, wodurch die Bedeutung der Biosicherheit auf Rinderhaltungsbetrieben zunahm. RGS erarbeitet mit den Branchenverbänden Mindestanforderungen für Biosicherheit. RGS engagierte sich weiterhin stark für die Reduktion des Antibiotikaeinsatzes, insbesondere bei Kälbern und Eutererkrankungen. Ein erster Erfolg war die Einführung einer Impfpflicht gegen Kälbergrippe im Rahmen einer Pilotphase.

Die Nachfrage nach Betriebsbesuchen blieb stabil, mit Schwerpunkten in der Euter- und Kälbergesundheit. RGS wurde regelmässig zu Fachthemen angefragt und für Vorträge an diversen Anlässen gebucht. Das Angebot an Weiterbildungsveranstaltungen wurde ausgebaut und bewährte Angebote (monatliches Webinar) weitergeführt. Die Gesundheitsprogramme wurden weiterentwickelt, die Etablierung im Feld bleibt herausfordernd.

Das Fachteam blieb personell stabil, die Zusammenarbeit mit externen Partnern sowie das



Netzwerk und der Einfluss in Fachgremien wurden weiter ausgebaut.

Der NTGS Ausschuss Rind hat dreimal getagt und wichtige Diskussionen geführt und Entschiede mitgetragen. Der Ausschuss wurde um einen Sitz für die Swiss Beef und die SKMV sowie um eine Vertreterin bzw. einen Vertreter der Kantonstierärzteschaft erweitert.

Rindergesundheit Schweiz hat im Rahmen ihrer Leistungsvereinbarung mit Bund und Kantone einen ausführlichen Tätigkeitsbericht 2025 erstellt. Dabei wird detailliert auf alle Leistungen eingegangen, die 2025 zugunsten der Stärkung Rindergesundheit erbracht wurden. Diese sind im Jahresbericht auf der RGS-Website (<https://www.rgs-ntgs.ch/>) verfügbar.

An dieser Stelle dankt NTGS allen Organisationen und Behörden, die sich im vergangenen Jahr stark für RGS eingesetzt haben. Es ist eine gemeinsame Anstrengung, die zunehmend Früchte trägt.

Netzwerkplattformen

Die Netzwerkplattformen «Rind», «Kleine Wiederkäuer und Neuweltkameliden», «Geflügel» und «Schwein» sind Wissens- und Erfahrungsaustauschplattformen, wobei die Plattform «Schwein» seit 2024 in das Fachgremium Schweinegesundheit (siehe «Schweinegesundheit Schweiz») integriert ist. Je Tierart fanden zwei Treffen pro Jahr statt, auf denen aktuelle Nutztiergesundheitsthemen diskutiert, Forschungsergebnisse transferiert und praxisnahe Lösungen angeboten wurden.

Die Plattformen haben sich in den vergangenen Jahren als effiziente Brücken zwischen Wissenschaft und Praxis bewährt.

Schweinegesundheit Schweiz SGS

«Schweinegesundheit Schweiz» (SGS) startete 2023 als nationaler Schweinegesundheitsdienst mit ihrer Arbeit und gleichzeitig in die dreijährige Transformationsphase.

Hauptziel war immer die Erhaltung und Verbesserung des Gesundheitsstatus der Schweizer Schweine im Interesse des Tierschutzes, der

Lebensmittelsicherheit und einer nachhaltigen und wirtschaftlichen Produktion sowie zur Sicherung des Absatzes im In- und Ausland. Weiterhin soll auch die Zusammenarbeit der Akteure der Schweinebranche gestärkt und optimiert werden. Damit sollen öffentliche Mittel gezielt und effizient eingesetzt werden.

SGS arbeitete 2025 in verschiedenen Gremien und Gruppen:

Der Ausschuss Schweine, als permanentes, übergeordnetes strategisches Organ, traf sich 2025 dreimal. Neben den regulären Sitzungen fanden planmässige Kurzabstimmungen zwischen den im Ausschuss vertretenen Organisationen statt, um in kürzeren Zeitabständen wichtige Informationen auszutauschen.

Die Arbeitsgruppe «Gesundheitsmonitoring» mit dem neu integrierten Thema «Datenharmonisierung» unter der Leitung von Rolf Hanimann traf sich siebenmal. Der Gesundheitsbericht 2024 wurde erstellt und vom Ausschuss genehmigt. Ausserdem wurde über Verbesserungs- und Erweiterungsmöglichkeiten diskutiert. Dafür wurde durch das Veterinary Public Health Institute eine Analyse durchgeführt, in der die Datenvergleichbarkeit und -auswertung evaluiert wurde. Das Thema «Datenharmonisierung» wurde andiskutiert, aber aus Ressourcengründen im Frühjahr vorerst durch den Ausschuss sistiert.

Das «Fachgremium Schweinegesundheit» (FGSG) der Suisseporcs ist ein Sounding Board und beratendes Gremium für SGS. Es traf sich 2025 zweimal.

Da das Jahr 2025 das dritte Jahr der Transformationsphase war, wurde plangemäss eine Wirksamkeitsüberprüfung der neu geschaffenen Strukturen von SGS in Auftrag gegeben. Die Diskussion deren Resultate ergab, dass eine tiefgründigere Anpassung von SGS nötig ist. Daher wurde durch den Ausschuss Schwein beschlossen, SGS in der jetzigen Form erstmals zu beenden. Die Arbeitsgruppe «Gesundheitsmonitoring und Datenharmonisierung» wurde entsprechend sistiert.

Ausblick: Die NTGS wird sich im Jahr 2026 der Thematik annehmen und die Schweinegesundheit Schweiz neu aufstellen.

Animal Health Info System AHIS

Die Fachstelle AHIS ist für sämtliche Belange rund um das «Animal Health Info System» (AHIS) zuständig. Das beinhaltet einerseits den Betrieb und die Weiterentwicklung des Systems, andererseits aber auch die Betreuung der Nutzerinnen und Nutzer der AHIS-App, das Mitwirken in Arbeitsgruppen und weiteren Gremien, sowie die Kontaktpflege mit den Stakeholdern der Branche. Im Auftrag des Bundesamts für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) kümmert sich die Fachstelle AHIS zudem um die Verwaltung der Programmteilnehmenden, das Controlling der eingehenden Fälle und die Rückvergütung von Laborkosten in Zusammenhang mit den Programmen PathoPig und ZoE-BTA. Am 1. April 2025 wechselte die Betreuung des «Cattle Health Info System» (CHIS) von der Vetsuisse-Fakultät zur NTGS und wurde damit vollständig in die bestehende Fachstelle AHIS der NTGS integriert.

Der Fokus der Weiterentwicklung des AHIS lag im Jahr 2025 auf der Mehrsprachigkeit, dem offline-Modus und der Einzeltier Erfassung. Die App wird nach dem entsprechenden Rollout nicht mehr nur in Deutsch, sondern auch in Französisch verfügbar sein. Der offline-Modus wird den Einsatz der AHIS-App auch in Regionen ohne Internetverbindung ermöglichen. Und die Einzeltier Erfassung wird die Verfolgung der Krankengeschichte eines Einzeltiers erleichtern.

Die Fachstelle AHIS erstellt jeweils einen Jahresbericht zu den Programmen AHIS, PathoPig und ZoE-BTA. Dieser gibt ausführlich Auskunft zu den Tätigkeiten der Fachstelle AHIS und den im AHIS erfassten Gesundheitsdaten. Weitere Informationen, die Jahresberichte, die Möglichkeit, sich für den AHIS-Newsletter anzumelden, sind auf der AHIS-Website (www.animal-healthinfosystem.ch) verfügbar.



4. Finanzen

Bei der Rechnungsführung werden die Einheiten «NTGS-Geschäftsstelle», «Schweinegesundheit Schweiz» und «Rindergesundheit Schweiz» weiterhin bewusst parallel geführt und ausgewiesen (Tab. A). Dies gewährleistet die geforderte Transparenz und Offenlegung gegenüber Bund und Kantonen, welche die Arbeiten sowohl in der «Rindergesundheit Schweiz» zur Präventiv- und Bestandesmedizin wie auch in der «Schweinegesundheit Schweiz» für die Implementierung und den Betrieb mit Subventionsgeldern gestützt auf die Verordnung über die Unterstützung der Tiergesundheitsdienste (TGDV) unterstützen.

Geschäftsstelle NTGS

Das Geschäftsjahr 2025 der NTGS schliesst bei einem Betriebsertrag von 3'125'871.43 CHF und einem Aufwand von CHF 3'116'579.36 mit einem Gewinn von CHF 9'291.79 ab.

Durch die Übernahme des CHIS in die Fachstelle AHIS stiegen einerseits die Einnahmen wie auch die Personalkosten der Geschäftsstelle um eine Vollzeitstelle. Zudem führte die Erweiterung der Fachstelle AHIS und die Überarbeitung der NTGS-Webseite zu höheren Informatikkosten.

Das Jahresergebnis liegt unter dem geplanten Budget. Dieses Resultat ist im Wesentlichen auf die Bildung notwendiger Rückstellungen für noch nicht endgültig veranlagte direkte Steuer- und noch nicht veranlagte Mehrwertsteuer-Rechnungen zurückzuführen.

Schweinegesundheit Schweiz

Der Mehrertrag, der durch die ungekürzten Kantonsbeiträge und die Auflösung der im vergangenen Jahr zurückgestellten Summen entstanden ist, wurde dazu verwendet, die Mehrkosten für die Zusammenarbeit der Arbeitsgruppen, Abklärung der MWST-Pflicht und die Zusatzleistung beim Fachausschuss auszugleichen. Obwohl es die SGS in dieser Form ab 2026 nicht mehr gibt, sind weitere Rückstellungen

für die MWST-Abklärung notwendig. Diese Rückstellungen werden vom Ertrag NTGS abgezogen. Die weiteren SGS-Partner haben ihre geplanten Beiträge vollumfänglich erhalten.

Rindergesundheit Schweiz

Per Ende 2025 weist RGS 869 Dienstleistungsvereinbarungen für Tierhaltende aus, sowie 62 für Einzeltierärztinnen und -tierärzte, 75 für Tierarztpraxen und 14 mit Partnerorganisationen. Als KGD-Mitglieder verblieben noch 79 Betriebe. Die Dienstleistungen von RGS waren auch 2025 gefragt, insbesondere die Bestandesdiagnostik-Besuche, die Fortbildungsveranstaltungen und externe Fachvorträge. Um die Dienstleistungsangebote noch breiter bekannt zu machen, ist RGS im Aufbau auf die wichtige Unterstützung der Branchenorganisationen angewiesen. 2025 erhielt RGS für die Tätigkeiten im Rahmen des Projektes Schweizer Kälbergesundheitsdienst letztmals einen Beitrag des BLWs. Der Verein KGD wurde auf Ende 2025 aufgelöst.

Tabelle B: Bilanz NTGS per 31. Dezember 2025

	2025 (CHF)	2024 (CHF)
AKTIVEN		
Umlaufvermögen	1'035'265.81	1'956'414.11
Anlagevermögen	3.00	3.00
Total Aktive	1'035'268.81	1'956'417.11
PASSIVEN		
Kurzfristiges Fremdkapital	-791'444.30	-1'821'884.39
Langfristiges Fremdkapital	-100'000.00	
Eigenkapital	143'824.51	-134'532.72
Total Passive	-1'035'268.81	-1'956'417.11

Im Jahr 2025 liegt das Umlaufvermögen der NTGS tiefer als in 2024, bei CHF1'035'268.81 (Tab. B). Die flüssigen Mittel und die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen liegen deutlich tiefer als im Vorjahr, gleichzeitig

sind vor allem auch die Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen signifikant gesunken. Somit kann die Liquidität weiterhin als gut bezeichnet werden. Das Eigenkapital von NTGS beträgt Ende 2025 CHF 143'824.51.

Tabelle A: Übersicht über die Erfolgsrechnung von NTGS im Jahr 2025

(in CHF)	Erfolgsrechnung 01.01.2025 - 31.12.2025				Erfolgsrechnung 01.01.2024 - 31.12.2024			
	KST NTGS	KST SGS	KST RGS	KST Total	KST NTGS	KST SGS	KST RGS	KST Total
ERTRÄGE								
Mitgliederbeiträge NTGS	57'000.00			57'000.00	57'000.00			57'000.00
Erlöse aus Dienstleistungen	794'503.20		729'378.61	1'523'881.81	500'448.75		478'815.00	979'263.75
Übrige Erlöse	575.00	870'151.60	718'100.00	1'588'826.60	108'229.00	876'348.00	693'000.00	1'677'577.00
Veränderung / WB Forderungen	-35'442.28		-8'394.98	-43'837.26	-20'510.91		-12'788.86	-33'299.77
Total Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	816'635.92	870'151.60	1'439'083.63	3'125'871.15	645'166.84	876'348.00	1'159'026.14	2'680'540.98
AUFWÄNDE								
Wirksamkeitsprüfung, AG-Leitung, Abkl.MWST-pflicht		-33'427.76		-33'427.76				
Fachausschuss Schweine: Zusatzleistungen 2023		-30'268.00		-30'268.00		-22'701.00		-22'701.00
Uni Zürich: Wissenskooperation SGS		-65'941.00		-65'941.00		-67'999.00		-67'999.00
SUISAG: LV SGS 2023		-609'000.00		-609'000.00		-617'563.00		-617'563.00
Qualiporc: LV SGS 2023		-31'500.00		-31'500.00		-33'413.00		-33'413.00
NTGS: LV SGS 2023		-100'046.00		-100'046.00		-108'229.00		-108'229.00
Total Material- und Dienstleistungsaufwand	-109.00	-870'182.76	-63'442.13	-933'733.89	-18'826.19	-876'348.00	-37'720.50	-932'894.69
Total Personalaufwand	-726'840.77	0.00	-1'190'125.18	-1'916'965.95	-577'875.00	0.00	-974'650.69	-1'552'525.69
Total Übriger betrieblicher Aufwand	-72'085.36	0.00	-181'923.46	-254'008.82	-49'505.00	0.00	-147'325.17	-196'830.17
Betriebliches Ergebnis EBIT (vor Finanzerfolg u. Steuern)	17'600.79	-31.16	3'592.86	21'162.49	-1'039.35	0.00	-670.22	-1'709.57
Finanzerfolg, Steuern	-11'728.85	0.00	-141.85	-11'870.70	4'189.45	0.00	7'946.25	12'135.70
Total Aufwand	-810'763.98	-870'182.76	-1'435'632.62	-3'116'579.36	-642'131.16	-876'348.00	-1'153'442.49	-2'671'921.65
JAHRESERGEBNIS	5'871.94	-31.16	3'451.01	9'291.79	3'035.68	0.00	5'583.65	8'619.33
	Gewinn	Verlust	Gewinn	Gewinn	Gewinn	Gewinn	Gewinn	Gewinn



5. Revisionsbericht

BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR EINGESCHRÄNKTEN REVISION

an die Mitgliederversammlung des

Vereins Nutztiergesundheit Schweiz

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung) des Vereins Nutztiergesundheit Schweiz für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlausagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Interlaken, 19. März 2026

T. Schweizer AG



Tobias Schweizer
dipl. Wirtschaftsprüfer
reg. Revisionsexperte
leitender Revisor



Tim Scotton
Treuhandler mit eidg. FA
reg. Revisor

Beilagen:
Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung)

6. Zahlen und Fakten

Stand per 31. Dezember 2025

Mitglieder von NTGS

(In alphabetischer Reihenfolge)



Arbeitsgemeinschaft Schweizerischer Rinderzüchter ASR
www.asr-ch.ch



Schweizerische Vereinigung für Schweinemedizin SVSM
www.svsm.ch



Gallosuisse
www.gallosuisse.ch



Schweizerische Vereinigung für Wiederkäuergesundheit SVW
www.svwassr.ch



Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte GST
www.gstsvs.ch



Schweizerischer Ziegenzuchtverband SZZV
www.szzv.ch



Qualiporc Genossenschaft
www.qualiporc.ch



Suisag
www.suisag.com



Schweizer Bauernverband SBV
www.sbv-usp.ch



Suisseporcs
www.suisseporcs.ch



Schweizer Geflügelproduzenten SGP
www.schweizer-gefluegel.ch



SwissBeef
www.swissbeef.ch



Schweizer Kälbermäster Verband SKMV
www.kaelbermaester.ch



SwissVets AG
www.swissvetsag.ch



Schweizer Milchproduzenten SMP
www.swissmilk.ch



Vereinigung der Schweizerischen Kantonstierärzte und Kantonstierärztinnen VSKT
www.kantonstieraerzte.ch



Schweizer Viehhändlerverband SVV
www.viehhandel-schweiz.ch

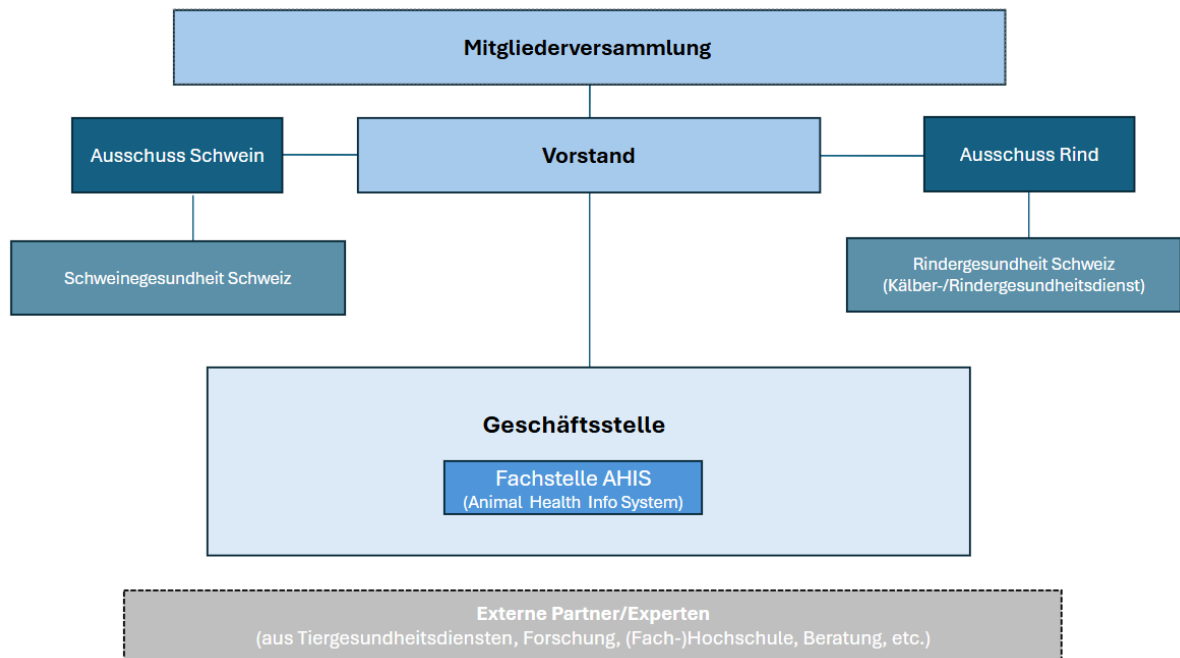


Vetsuisse-Fakultäten
www.vetsuisse.ch



Schweizerischer Schafzuchtverband SSZV
www.sszv.ch

Organigramm NTGS



Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung der NTGS ist das oberste Organ des Vereins. Vertreterinnen und Vertreter aller Mitgliederorganisationen treffen

sich einmal jährlich (Juni 2025). 2025 war das wichtigste Thema das Finanzhilfesuch KIN TG.

Vorstand NTGS



Von links nach rechts: Martin Reist, Andreas Bernhard, Boris Beuret, Andreas Reamy, Peter Bosshard, Reto Wyss, Felix Goldinger, Martin Rust, Sandra Strauss. Nicht auf dem Bild: Sabine Vögeli.

Martin Rust, Präsident NTGS

«Ich darf die NTGS als Vertreter der ASR präsidieren. In der Zusammenarbeit der verschiedenen Interessenvertreter möchte ich gute Lösungen für die Gesundheit der Schweizer Nutztiere erarbeiten.»

Reto Wyss, Vize-Präsident NTGS

«Als Vertreter der Vereinigung der Kantonstierärztinnen und Kantonstierärzte (VSKT) ist es mir ein Anliegen, dass wir gemeinsam mit der Branche die Chancen und Möglichkeiten nutzen, die NTGS als Kompetenz- und Innovationsnetzwerk für die Verbesserung der Tiergesundheit bietet.»

Andreas Bernhard

«Ich vertrete in der NTGS den Schweizerischen Bauernverband. Mein Ziel ist eine schlanke und effiziente NTGS im Dienste der Tierproduktion.»

Boris Beuret

«Als Präsident der Schweizer Milchproduzenten ist es mir wichtig, dass NTGS eine konkrete und messbare Verbesserung der Gesundheit der Schweizer Nutztiere ermöglicht. Ein interessanter Weg zur Erreichung dieses Ziels ist die Prävention durch effiziente und professionelle Zusammenarbeit zwischen Züchtern und Tierärzten»

Peter Bosshard

«Ich vertrete den Viehhandel und Tiertransport in der NTGS. Mein Hauptanliegen im Vorstand der NTGS ist, dass praxisbezogene und pragmatische Lösungen nicht vergessen werden und nicht immer alles komplizierter wird.»

Felix Goldinger

«Ich vertrete die Gesellschaft Schweizer Tierärzte GST im Vorstand. Mein Ziel für NTGS ist es, die Schweizer Nutztierhaltungen auf ein nächstes Level zu bringen und die einzelnen Tierarten so zu vernetzen, dass sie voneinander lernen und nicht jede Tierart «das Rad wieder neu erfindet»».

Andreas Raemy

«Ich bin praktizierender Tierarzt. Ich vertrete im Vorstand SVW und SVSM. Die NTGS fördert die Kommunikation und Zusammenarbeit unter den verschiedenen Akteuren der Tiergesundheitsbranche.»

Beisitz

mit beratender Stimme:

Martin Reist, Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen

Sabine Vögeli, Bundesamt für Landwirtschaft

Sandra Strauss, Geschäftsführerin NTGS

Ausschuss Schwein



Peter Bosshard, Leiter	Schweizerischer Viehhändler Verband SVV
Matteo Aepli	Suisag
Andreas Bernhard	Suisseporcs
Felix Goldinger	Schweizerische Vereinigung für Schweinemedizin SVSM
Daniela Hadorn	Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen BLV
Dolf Kümmerlen	Vetsuisse
Stefan Müller	Suisseporcs
Heiko Nathues	Vetsuisse, Gast
Beni Sutter	Qualiporcs
Peter Uehlinger	Vereinigung der Schweizer Kantonstierärzte und Kantonstierärztinnen VSKT
Martin Wenger	Suisseporcs
Sandra Strauss	Geschäftsführerin Nutztiergesundheit Schweiz NTGS; beratend
Friederike Zeeh	Nutztiergesundheit Schweiz NTGS; Protokoll

Ausschuss Rind



Martin Rust, Leiter	Arbeitsgemeinschaft Schweizerischer Rinderzüchter ASR
Ursi Dommann	Schweizerische Vereinigung für Wiederkäuergesundheit SVW
Jürg Dummermuth	Schweizer Milchproduzenten SMP
Mireille Meylan	Vetsuisse
Urs Jaquemet	Vianco
Werner Kipfer	Swiss Beef
Esther Manser	Mutterkuh Schweiz
Ruth Sigerist	Kälbergesundheitsdienst KGD
Jann Gehri	Schweizer Kälbermäster-Verband SKMV
Daniela Hadorn	Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen BLV; Gast
Christian Gerspach	Vetsuisse; Gast
Judith Peter-Egli	Rindergesundheit Schweiz RGS; Gast
Sandra Strauss	Geschäftsführerin Nutztiergesundheit Schweiz NTGS; beratend
Marlise Gerteis-Schwarz	Nutztiergesundheit Schweiz NTGS; Protokoll

Sitzungen



Organe

Mitgliederversammlung:	1
Vorstand NTGS:	5
Ausschuss Rind:	3
Ausschuss Schwein:	3
Kurzabstimmungen:	5
Arbeitsgruppe SGS:	7
Fachgremium Schweinegesundheit:	2

Treffen der Netzwerk-Plattformen

Netzwerk Plattform Rinder:	2
Netzwerk Plattform Kleine Wiederkäuer:	2
Netzwerk Plattform Geflügel:	2
Netzwerk Plattform Schweine (in Fachgremium Schweinegesundheit integriert):	2

NTGS Mitarbeitende



An der Geschäftsstelle Nutztiergesundheit Schweiz NTGS arbeiten fünf Mitarbeitende mit total 235 % Stellenprozenten. Für die Fachstelle Animal Health Info System sind zwei Mitarbeitende mit total 200 % Stellenprozenten tätig und für Rindergesundheit Schweiz RGS 15 Mitarbeitende mit total 785 % Stellenprozenten (Stand: Dezember 2025).

Sandra Strauss ist die Geschäftsführerin von NTGS.

NTGS Standort

Adresse: Inforama, NTGS
Rütti 5
3052 Zollikofen
Telefon: 031 910 20 10
Webseite: <https://www.nutztiergesundheit-schweiz.ch/>



Revisionsstelle

T. Schweizer AG, Interlaken



Leistungsvereinbarungen

NTGS hat laufende, zum Teil mehrjährige, Leistungsvereinbarungen mit Partnern und Institutionen.

Thema	Partner
Betreiben der Fachstelle Animal Health Info System AHIS (CHIS und PHIS)	Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen BLV
Finanzhilfevertrag für Implementierung und den Betrieb von «Schweinegesundheit Schweiz»	Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen BLV und Kantone
Trägerschaft «RGS»	Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen BLV und Kantone
Finanzhilfevertrag zum Aufbau des Kompetenz- und Innovationsnetzwerk Tiergesundheit 2025 (KIN)	Bundesamt für Landwirtschaft BLW

7. Glossar und Impressum

Glossar:

AHIS	Animal Health Info System AHIS
BLV	Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen
BLW	Bundesamt für Landwirtschaft
CHIS	Cattle Health Info System
KGD	Kälbergesundheitsdienst
KIN, KIN TG	Kompetenz- und Innovationsnetzwerk Tiergesundheit
NTGS	Nutztiergesundheit Schweiz
PHIS	Pig Health Info System
RGS	Rindergesundheit Schweiz
SGS	Schweinegesundheit Schweiz
SKMV	Schweizer Kälbermäster-Verband

Herausgeberin:

Nutztiergesundheit Schweiz
Rütti 5
3052 Zollikofen

Telefon: 031 910 20 10
Email: info@ntgs.ch
Webseite: www.nutztiergesundheit-schweiz.ch

Fotos: Friederike Zeeh, NTGS, shutterstock

